

## DIE THESEN DES AUFREGER-BUCHS



Andreas Salcher: „Der Lehrer ist der Feind des talentierten Schülers.“

# „Unmotivierte Lehrer entlassen!“

**Andreas Salcher und seine Abrechnung mit der Schule im Bestseller „Der talentierte Schüler und seine Feinde“ hat eine Lawine losgetreten. Selbst Ministerin Claudia Schmied hat an Salchers Ideen Gefallen gefunden und ihn zum Gedankenaustausch ins Ministerium eingeladen. Hier die wichtigsten Thesen aus dem neuen Bestseller.**

■ **Talente werden vernichtet.** In der Schule wird Lesen, Rechnen, Schreiben wie am Fließband gelehrt. Die Massenabfertigung fährt wie ein Rasenmäher über die Talente drüber.

■ **Sauteuer, aber schlecht.** Österreich hat eines der teuersten Schulsysteme der Welt mit sehr mittelmäßiger Qualität. Die durchschnittlichen Ausgaben pro Schüler liegen bei 9.803 Dollar. Zum Vergleich: Beim PISA-Sieger Finnland kostet ein Schüler nur 7.798 Dollar.

■ **Schüler stehen nicht im Mittelpunkt.** In der Wirtschaft heißt es stets: Der Kunde ist König. In der Schule ist genau das Gegenteil der Fall. Buchautor Andreas Salcher: „Das Kind steht – zynisch ausgedrückt – sogar im Weg.“

■ **Veralteter Unterricht.** In der Schule der Zukunft dürfen sich Lehrer nicht als Vermittler einer objektiven, unangreifbaren Wahrheit sehen, sondern als erfahrener Weggefährte beim Lernprozess.

Denn das Buch ist nicht mehr Wissensvermittler Nummer eins.

■ **Lehrergewerkschaft - Feind des Schülers.** Die Lehrergewerkschaft vermittelt stets das Bild, dass alle Lehrer überlastet und schlecht bezahlt sind. Um das Leid der Lehrer zu verkürzen, will man weniger am System etwas ändern als die Ferien verlängern.

■ **Unmotivierte Lehrer müssen weg.** In Österreich gibt es 6.000 schlechte Lehrer, die jede Unterrichtsstunde auf die Kids losgelassen werden. Andreas Salchers Forderungen: Diese Lehrer müssen entlassen werden.

■ **Faulpelze begünstigt.** Es gibt keinen Bereich, in dem sich Faulpelze so gut entwickeln können wie im Schulsystem. Diese Schule demotiviert, ja mobbt die fähigen und leistungswilligen Lehrer, die tatsächlich alles geben.

■ **Müssen um das Talent kämpfen.** Das Schulsystem muss mit der gleichen Vehemenz für das Talent des Kindes kämpfen, wie wir das beim Arzt selbstverständlich tun, wenn es um unsere Gesundheit geht. Das passiert bis jetzt aber noch nicht.

■ **Höherer Stellenwert.** Um der Misere zu entkommen, fordert Salcher: Lehrerbezahlung, bessere Ausbildung, besseres Image sowie höhere Bezahlung der Lehrer.